



Wassy -- Champagne -- Frankreich

Drei Lehrkräfte der Hannah-Arendt-Schule besuchten vom 16.1. bis 18.1.2017 das Lycée Professionnel Émile Baudot in Wassy in der Champagne/Frankreich, um einen Schüleraustausch französischer und deutscher Berufsschüler im Ausbildungsgang „Schutz und Sicherheit“ vorzubereiten. Dieses Projekt steht unter der Leitung des Deutsch-Französischen Sekretariats in Saarbrücken. Das Lycée Professionnel ist eine Berufsschule mit Oberstufe und einem integrierten Internat. Das Fach Deutsch wird hier als 2. Fremdsprache unterrichtet.



Lycée de Professionnel in Wassy

Am Nachmittag des ersten Tages gab uns Sandrine Charuel, Deutschlehrerin und unsere Ansprechpartnerin im Schulaustauschprogramm, nach der Begrüßung durch den Schulleiter, Herrn Millard-Rannou, in einem Rundgang einen ersten Eindruck über die Schule.



Sehr interessant war am folgenden Vormittag der Besuch der Berufsfeuerwehr in der Regionsstadt Chaumont. Sämtliche Stationen der Ausbildung der Feuerwehrleute wurden uns vor Ort erläutert, besonders beeindruckt waren wir von dem umfangreichen Fuhrpark mit verschiedensten Fahrzeugen und der Einsatzleitzentrale. Am Nachmittag wurden in mehreren Gesprächen die Rahmenbedingungen des gegenseitigen Schüleraustausches (Praktikumsdauer, Unterbringung, Finanzierung, Dokumentation) diskutiert und festgelegt. Abschließend wurde ein Partnerschaftsvertrag/ Accord de Coopération über die gemeinsame Zusammenarbeit unterzeichnet. Berufsschüler des Ausbildungsganges „Fachkraft für Schutz und Sicherheit“ können im Oktober/November 2017 ein dreiwöchiges Praktikum, welches durch ein kulturelles Rahmenprogramm und einen Sprachkurs ergänzt werden wird, in Wassy absolvieren.



v. li.: Natalie Hermand Gabriele Wiekhoff
 Sandrine Charuel Francois Millard-Rannou

Natalie Hermand, Fachlehrerin für „Schutz und Sicherheit“, erläuterte uns im Anschluss die sehr praxisorientierte Ausbildung ihrer Schüler und führte uns durch diverse Fachräume. Besonders interessant war für uns der Bereich Sicherheits- und Alarmtechnik.

Abgerundet wurde unser Aufenthalt in Frankreich durch einen Besuch des neu errichteten Naherholungsgebietes „Lac du Der“ und einen vom Schulleiter arrangierten abendlichen Empfang, an welchem etliche Kolleginnen und Kollegen der Schule, die Leiter der Berufsfeuerwehr und der Gendarmerie der Region teilnahmen. In zahlreichen Gesprächen konnten wir verschiedene Aspekte unseres zukünftigen Schulaustauschprogramms angeregt diskutieren.

Unseren französischen Partnern danken nochmals für die herzliche Aufnahme. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Zurück in Hannover sind wir - zusammen mit dem Kollegen Rainer Tegeler - damit beschäftigt, die abgesprochenen Planungen umzusetzen und die erstmalige Entsendung von zunächst 8 Berufsschülerinnen/Berufsschülern der Hannah-Arendt-Schule an das Lycée Professionnel im Herbst des Jahres vorzubereiten.

Für das Team „Internationale Aktivitäten“

Gabriele Wiekhoff -- Dörthe Garbers -- Moritz Kaplick -- Ruediger Saemann